

Missione Cattolica Italiana Allschwil-Leimental

Vieni, Spirito Santo



Maria Angela Kreienbühl

Sono ormai trascorsi cinquanta giorni da Pasqua e siamo giunti alla festa di Pentecoste. La promessa di Gesù si avvera e viene tra noi un altro Paraclito, dopo di lui, per intercedere a nostro favore presso il Padre.

Con l'aiuto delle Sacre Scritture predispotiamoci alla venuta dello Spirito Santo, invocando con fede:

*«Vieni, Santo Spirito,
riempi i cuori dei tuoi fedeli
e accendi in essi il fuoco del tuo amore.»*

Il Vangelo ci racconta come Gesù annunciò ai suoi la venuta dello Spirito Santo:

«Nell'ultimo giorno, il grande giorno della festa, Gesù, ritto in piedi, gridò: «Se qualcuno ha sete, venga a me, e beva chi crede in me. Come dice la Scrittura:

dal suo grembo sgorgeranno fiumi di acqua viva.»

Questo egli disse dello Spirito che avrebbero ricevuto i credenti in lui: infatti non vi era ancora lo Spirito, perché Gesù non era ancora stato glorificato.» (Gv 7,37-39)

E ancora: «In quel tempo, Gesù disse ai suoi discepoli:

«Se mi amate, osserverete i miei comandamenti; e io pregherò il Padre ed egli vi darà un altro Paraclito perché rimanga con voi per sempre.

Se uno mi ama, osserverà la mia parola e il Padre mio lo amerà e noi verremo a lui e prenderemo dimora presso di lui. Chi non mi ama, non osserva le mie parole; e la parola che voi ascoltate non è mia, ma del Padre che mi ha mandato.

Vi ho detto queste cose mentre sono ancora presso di voi. Ma il Paraclito, lo Spirito Santo che il Padre manderà nel mio nome, lui vi insegnerà ogni cosa e vi ricorderà tutto ciò che io vi ho detto.» (Gv 14,15-16.23-26)

Lo Spirito Santo ci avvolge con il suo amore e ci rende parte della Chiesa, corpo di Cristo che opera nel mondo. Chiediamo al Padre di essere rinnovati nell'intimo, per essere sempre più conformi alla sua volontà.

AGENDA

Sabato 8 giugno

18.30 S. Messa prefestiva

Domenica 9 giugno, Pentecoste

11.00 S. Messa, Ss. Pietro e Paolo

Lunedì 10 giugno

10.00 S. Messa, S. Pio X (Basilea) e Paolo

Mercoledì 12 giugno

11.30 S. Messa e pranzo del Tapa, S. Teresa

Giovedì 13 giugno, S. Antonio

La S. Messa delle 18.30 a S. Pio X è sospesa

19.00 S. Messa a S. Antonio (Basilea)

Sabato 15 giugno

18.30 S. Messa prefestiva

Domenica 16 giugno

11.00 S. Messa, Ss. Pietro e Paolo

Mercoledì 19 giugno

14.30 Rosario e incontro del Tapa, S. Teresa

19.30 Consiglio Parrocchiale, S. Pio X

Tutti i giorni feriali

18.30 S. Messa, S. Pio X (Basilea)

AVVISI

Incontri del Tapa

Tutti i mercoledì dalle ore 14.30, preghierano nella cappella di S. Teresa e incontro di fraternità. Il prossimo appuntamento con la S. Messa ed il pranzo è per il 12 giugno. Il menu prevede: Zuppa fredda di verdure estive, Salsicce e patate al forno, Torta soffice al gelato. Il costo del pranzo è di Fr. 15.-, bevande escluse. Per favore, annunciarsi entro lunedì 10 giugno, contattando la segretaria. Grazie!

Offerte per la Missione e i progetti
Ccp 41-584561-9. Grazie!

Missione e Segreteria

P. Valerio Farronato, Parroco
P. Giuseppe Ghilardi, missionario
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci, segretaria e collaboratrice pastorale
Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09, Tel. 079 682 31 76
mci.segreteria@bluewin.ch
www.mci-allschwil.ch

Orari di Missione e di segreteria
dal martedì al venerdì:
ore 9.00-12.00 e ore 15.00-18.00

PASTORALRAUM BASEL-STADT

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



zVg

Musik zu Pfingsten

«Veni, Sancte Spiritus/et emitte caelitus ...» übersetzt: «Komm herab, o Heiliger Geist/der die finstre Nacht zerreißt ...» – so beginnt die Sequenz für das Pfingstfest, deren Text um das Jahr 1200 gedichtet wurde und aus zehn Strophen besteht.

Der Begriff Sequenz bezeichnet hier einen Gesang unmittelbar vor dem Evangelium, der zunächst dadurch entstand, dass man den langen Abschluss des Hallelujarufs mit einem eigenen Text versah.

«Veni, Sancte Spiritus» wird im Gottesdienst am Pfingstsonntag vom Chor gesungen; am Pfingstmontag kehren Text und Melodie wieder in der zweiten «Orgelmusik im Kirchenjahr» um 17 Uhr. Ein weiterer Gesang, der ebenfalls eine lange Geschichte hat, und den wir in verschiedenen Fassungen kennen, verbindet den Gottesdienst am Pfingstsonntag und das pfingstliche Konzert am Montagabend: «Veni Creator Spiritus/mentes tuorum visita ...» übersetzt:

«Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist, besuch' das Herz der Menschen dein ...» (Fassung von M. Luther) bzw. «Komm allgewaltig heil'ger Hauch, der alle Kreatur belebt ...» (Fassung von M. Jenny, Nr. 481 unseres Gesangbuchs). Dieser Pfingsthymnus, dessen Melodie um das Jahr 1000 entstanden ist, begegnet uns in der Orgelmusik des 17. bis 21. Jahrhunderts häufig als Ausgangspunkt für kontrastreiche Variationen.

Seien Sie herzlich eingeladen, in der Antoniuskirche das Hochfest des Heiligen Geistes zu feiern, ebenso dazu, es im Konzert am Montagabend weiterklingen zu lassen.

Für alle, die es genau wissen wollen: Im Gottesdienst am Sonntag wird auch die Messe in C-Dur KV 259 von Wolfgang A. Mozart erklingen; auf dem Programm des Konzerts stehen u.a. Werke von Joh. Seb. Bach, Joh. Heinrich Buttstett (1666-1727), Josef Ahrens (1904-1999), Charles Tournemire (1870-1939) und César Franck. *Matthias Wamser*

St. Anton

MITTEILUNGEN

Türkollekten

Samstag, 8. Juni

Kirchliche Berufe

Sonntag, 9. Juni

Priesterseminar St. Beat Luzern

Die Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern bezweckt die Sicherstellung der Finanzen und der Infrastruktur für die Ausbildung zukünftiger Seelsorgerinnen und Seelsorger.

15./16 Juni OeSA

Aufgabe des OeSA ist es, neu ankommende Asylsuchende willkommen zu heissen.

Alle Menschen, egal welcher Herkunft oder Religion, können die Hilfe des OeSA in Anspruch nehmen. Der Grundgedanke des OeSA beruht auf dem Grundrecht des Menschen auf Gleichbehandlung.

**Einladung zum Pfingstbrunch
Sonntag, 9. Juni, um 11.00 Uhr**

Der Gottesdienst beginnt wie gewohnt um 10.00 Uhr.

Anschliessend an den Gottesdienst laden wir alle ganz herzlich zu einem feinen Brunch ein. Bei schönem Wetter auf dem Pfarrhof, sonst im Pfarreiheim. Wir freuen uns schon jetzt auf Sie!

Das WiSta-Team

Reihe Christentum und Gesellschaft

Das Institut Thérèse von Lisieux organisiert die dritte Veranstaltung zum Thema Moderne Kunst – im Gespräch mit Barbara Grüter-Frischknecht.

Barbara Grüter-Frischknecht studierte an der der Universität Zürich Germanistik, Kunstgeschichte und Philosophie. Sie unterrichtet Deutsch und Kunstgeschichte an der Kantonsschule Zug.

Mittwoch, 12. Juni, 19.30 Uhr im Café Gemeinsam, Markgräflerstrasse 14, 4057 Basel. Eintritt frei, Getränke extra. Herzlich willkommen!

Patrozinium am Donnerstag, 13. Juni

Nach dem Festgottesdienst von 19.00 Uhr treffen wir uns, zusammen mit den fremdsprachigen Missionen, im Hof zu

kulinarischen Köstlichkeiten. Herzliche Einladung an alle.

Spielnachmittag in der Zunftstube

ist wieder am Donnerstag, 20. Juni, um 14.00 Uhr.

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind immer herzlich willkommen.

Die Weihe an Maria nach Grignon de Montfort

Der von Grignon empfohlene Weg der Vorbereitung enthält fünf wesentliche Etappen:

1. *Sich von allem lösen, was uns von Jesus fernhält*

Hier geht es keineswegs darum, dass wir dieses oder jenes nicht tun dürfen. Wenn wir Jesus näher kommen wollen, so ist logisch, dass wir uns von dem lösen, was uns dabei hindert. Wenn ich eine grössere Wanderung mache, so schaue ich, dass ich all das aus dem Rucksack nehme, was ich nicht brauchen kann. Um nicht unnötig Zeit und Kraft zu verlieren, lohnt es sich, zu Beginn zu schauen, was uns auf dem Weg zu Jesus behindert. Diesen Schritt kann man gut mit einer Beichte nachliessen.

2. *Über die eigene Berufung nachdenken*
Wir sind zwar alle dazu berufen, Gott zu

loben, ihm zu dienen und in den Himmel zu kommen. Aber der Weg dazu ist für jeden anders. Es geht also darum, zusammen mit dem Herrn zu schauen, auf welchem Weg er mich führt. Die eigene Berufung wird oft sichtbar in den konkreten Umständen, in denen wir leben. Gott beruft uns zu dem, was wir mit seiner Kraft können und was in der Zeit und an dem Ort, an dem wir leben, notwendig ist.

3. *Das Geheimnis der Gottesmutter betrachten*

Dieser Schritt ist eine Vertiefung der Frage nach der Berufung. Wir schauen am Beispiel Marias, wie sich Gott ins Leben der Menschen einlässt. An Maria können wir betrachten, wie Gott zum Menschen kommt, ihn formt und in ihm Wohnung nimmt. In Maria betrachten wir das Geheimnis der Inkarnation, der Fleischwerdung Gottes. Gott kommt ins Leben der Menschen.

4. *Den Herrn tiefer erkennen*

Indem wir uns mit dem Geheimnis der Menschwerdung befassen kommen wir unweigerlich auch dem Mensch gewordenen Gott ganz nahe. So ist dieser vierte Schritt wiederum die natürliche Fortsetzung: Wir verbringen Zeit mit

ihm, wir hören auf sein Wort, wir lernen ihn so mehr und mehr kennen, werden vertraut mit ihm.

5. *Sich ganz der Führung der Gottesmutter überlassen*

Was zunächst aussehen könnte wie eine Aufgabe der Freiheit, ist in Wirklichkeit genau das Gegenteil. Wir haben erkannt, bei wem das Glück des Lebens liegt, und wie wir am besten dorthin kommen. So entscheiden wir uns für die beste Führerin, damit wir auf dem direktesten Weg zum dem gelangen, der unserem Leben Sinn und Erfüllung gibt, und damit wir stets mit ihm verbunden bleiben.

Die Marienweihe

Um zum Ausdruck zu bringen, dass das, was wir in diesen Etappen betrachtet haben, unseren weiteren Lebensweg bestimmen soll, können wir dies in der Weihe an Maria zum Ausdruck bringen.

Ich möchte Sie einladen, den Herz-Jesu-Monat dazu zu nutzen, auf diesem Weg voranzugehen und am Gedenktage des Unbefleckten Herzens Marias auch Ihr Leben der Führung der Mutter Gottes anzuvertrauen. *Pfr. Stefan Kemmler*

AGENDA

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X)

STA (St. Anton)

Samstag, 8. Juni

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 11.00 Pio X S. Messa delle Cresime (ital.)
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend
- 18.30 Pio X S. Messa

Pfingstsonntag, 9. Juni

- 7.15 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 10.00 STA Eucharistiefeier
- 10.00 STA Kindergottesdienst
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 15.00 STA Tamilische Mission
- 8.50 S.-Cœur Eucharistiefeier (ungarisch)
- 10.00 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

Pfingstmontag, 10. Juni

- 10.00 STA Eucharistiefeier
- 10.00 PioX S. Messa
- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.30 Pio X S. Messa

**Dienstag, 11. Juni
Antoniustag**

- 8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 12. Juni

- 9.00 STA Eucharistiefeier JM für Marcel Chételat
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 13. Juni

Hl. Antonius von Padua

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) anschliessend eucharistische Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr
- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 19.00 STA Festgottesdienst Patrozinium
- 18.30 Pio X S. Messa fällt aus

Freitag, 14. Juni

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa

19.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle) JM für Josef Hasler

Samstag, 15. Juni

Mariensamstag, hl. Vitus

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend
- 18.30 STA Eucharistiefeier (Slowenen)
- 18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 16. Juni

Dreifaltigkeitssonntag

- 7.15 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 10.00 STA Eucharistiefeier
- 10.00 STA Kindergottesdienst
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 8.50 S.-Cœur Eucharistiefeier (ungarisch)
- 10.00 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa
- Montag, 17. Juni**
- 9.00 STA Eucharistiefeier JM für Balbina Laubenberger
- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

**Dienstag, 18. Juni
Antoniustag**

- 8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 19. Juni

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 20. Juni

Fronleichnam

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) anschliessend eucharistische Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr

17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 21. Juni

Hl. Aloisius Gonzaga

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

Pfingsten

15.00 Uhr Festgottesdienst, anschliessend Prozession zum Antoniustag mit Bischof aus Jaffna.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Sonntag im Monat um 13.30 Uhr. Novene zur Mutter der immerwährenden Hilfe am 4. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in der Kapelle.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil. Theresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Eucharistiefeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

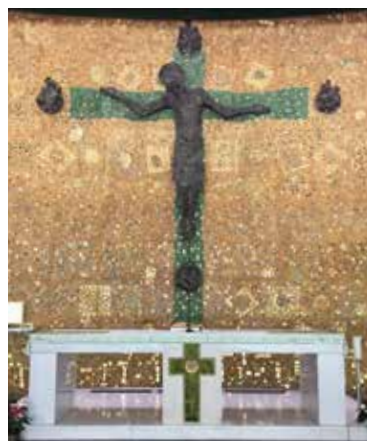
UNGARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern

in Sacré-Cœur sonntags um 9.50 Uhr.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA



Fotos: Pio X

Zusammen

Am 9. Juni 2018 wurde der Pastoralraum der Stadt Basel errichtet.



Der Gottesdienst in der Basilika der hl. Odilie.

Für unsere Pfarrei bedeutete dies eine engere Zusammenarbeit mit der Pfarrei St. Anton, innerhalb des Seelsorge-raums St. Anton – S. Pio X.

Eine solche Zusammenarbeit hat sich an Auffahrt verwirklicht, als eine Gruppe von Gläubigen sich vor dem Pfarrhof traf, um nach Odilienberg zu pilgern. Mit der Hilfe von Petrus konnten die Pilger einen gemütlichen Tag erleben, et- was über die Geschichte von Odilie er- fahren, und sich in ihr geistliches Leben vertiefen. Ein Highlight des Tages war sicher der gemeinsam gefeierte Gottes- dienst, mit Pfr. Stefan und P. Nicholas, sowie mit P. Valerio und P. Giuseppe. Auf der Rückfahrt wurde danach ein Halt an der Abtei Murbach gemacht. Demnächst wird unsere Pfarrei am Pa- trozinium am 13. Juni in St. Anton mit- machen.

MITTEILUNGEN S. PIO X

Firmungen in S. Pio X

Am Samstag, den 8. Juni, wird Bischof Felix Gmür 30 jungen Menschen aus unserer Pfarrei die Firmung spenden.

Die Feier findet um 11.00 Uhr in der Kir- che S. Pio X statt. Vorher haben die Firmlinge die Möglichkeit, sich mit Bi- schof Felix zu treffen.

Wir heissen den Bischof in unserer Pfarrei herzlich willkommen.

Wir beten für ihn und unsere Firmlin- ge, damit die Feier der Firmung eine Erfahrung der Freude und der Glau- bensstärkung sei.

Möge die Kraft des Heiligen Geistes in diesem Firmgottesdienst spürbar wer- den und unsere Jugendlichen und jun- ge Erwachsenen auf ihren künftigen Wegen stets begleiten.

Anschliessend wird der Bischof sich mit Vertreterinnen und Vertretern der Seel- sorgeräume Basel-Stadt, der kirchli- chen Gremien sowie der Verwaltung treffen, anlässlich des 1. Geburtstags des Pastoralraums Basel-Stadt.

Pfarrreiratssitzung

Der Pfarrreirat trifft sich am Mittwoch, 19. Juni, um 19.30 Uhr im Pfarreisaal.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr.

Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35
4056 Basel
Tel. 061 386 90 60
Fax 061 386 90 62
st.anton@rkk-bs.ch
www.antoniuskirche.ch

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer
pfarrer.stanton@rkk-bs.ch
Pascal Bamert
Pastoralassistent
pascal.bamert@rkk-bs.ch

Pfarramt/Sekretariat

Thomas Schlumpf
Pia Dongiovanni
Dominik Jungo
Mo–Fr 9.45–12.00, 15.00–17.30

Sozialdienst

Gaetano De Pascale
Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Mo, Di 14.00–16.00
Di, Mi 10.00–12.00

Sakristan/Abwart

Fabio Frisina, Tel. 076 280 75 04

Kirchenmusik

Matthias Wamser, Tel. 078 712 49 88

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14
4054 Basel
Tel. 061 272 07 09
San.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar
P. Pasquale Viglione, Seelsorger
Mirella Martin, Seelsorge

Sekretariat

Mirella Martin
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Sozialdienst

Gaetano De Pascale

Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaitathan
Ämtlerstr. 43, 8003 Zürich
Tel. 044 461 56 43

Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12,
8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD
Postfach 361, 6312 Steinhausen
Tel. 076 453 19 58

Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Kisincher Aniyekat mst,
Salvatorianerhaus, 1700 Fribourg,
Tel. 078 917 35 07

Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus

P. Simon Gräuter FSSP, Haus St. Judas
Thaddäus, im Dörfli 15
D-79744 Albruck-Unteralpfen
Tel. +41 77 424 28 51

Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45,
4123 Allschwil. Tel. 061 321 48 00

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien



Pfingstlicher Wirkkreis

An Pfingsten feiern wir Christen das Kommen des Heiligen Geistes. Was dieser Hl. Geist ist, das wird sehr unterschiedlich gedacht und definiert. Wie er aber wirkt, und was aus dieser Wirkkraft erwächst, das beschreibt uns der Apostel Paulus in seinem Brief an die Galater: «Die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung. ... Wenn wir aus dem Geist leben, dann wollen wir dem Geist auch folgen. Wir wollen nicht prahlen, nicht miteinander streiten und einander nichts nachtragen (Gal 5,22–23a,25–26).»

Die Pfingsttage sind eine willkommene Gelegenheit, wieder einmal in diesen pfingstlichen Früchtekorb zu schauen und nachzuprüfen, welche dieser neun Seelenkräfte sich gut in uns entfalten, und welche wir vernachlässigen und uns somit deren lebensfördernden Kräften verschliessen. Grundsätzlich dürfen wir davon ausgehen, dass «der Geist weht, wo er will» – wie es der Evangelist Johannes ausdrückt (Joh 3,8a). Er kann jeden von uns benutzen,

um die Absichten Gottes zu verwirklichen. Vergessen wir nicht: Durch die Taufe ist Gottes Geist schon in uns – das Geschenk seiner Liebe. Dadurch werden wir fähig, die Wahrheit Gottes zu erkennen. Das bedeutet: Dieser Geist der Liebe befähigt uns, auf die uns geschenkte Liebe zu antworten und sie zu leben. Wo es uns gelingt, in unserem alltäglichen Mit- und Füreinander diese Geistesfrüchte wachsen zu lassen, dort stehen wir im Wirkkreis dieses Hl. Geistes. Um diese Grundhaltung müssen wir uns immer wieder neu bemühen. Das pfingstliche Geistfeuer möchte nicht einfach so vor sich hinflackern, sondern unsere menschlichen Seelen neu zum Leuchten bringen, auch und gerade in unserer Unterschiedlichkeit, indem was wir glauben und leben, in oft auch widersprüchlicher Art und Weise. In dem Sinne möge Pfingsten nicht als ein freudiger Abschluss von Ostern gesehen werden, sondern ein Mehr an vielen kleinen hoffnungsvollen Anfängen, die zu einer besseren und geisterfüllten Welt beitragen können.

Angelika Löhner

SEELSORGERAUM

Opfer

Das Opfer vom 9. Juni ist bestimmt für die Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern.

Die Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern bezweckt die Sicherstellung der Finanzen und der Infrastruktur für die Ausbildung zukünftiger Seelsorger/innen. Das Priesterseminar in Luzern, das Ausbildungsteam und deren Raumbedarf gehören dazu; denn ergänzend zum Theologiestudium an der Theologischen Fakultät in Luzern

oder anderswo, verfolgt das Ausbildungsteam folgende Ziele: Theologiestudenten/innen zu einer lebendigen Kirchengemeinschaft zusammenzuführen, Impulse zur Vertiefung des geistlichen Lebens zu geben, die Klärung der Berufung zu einem kirchlichen Dienst zu fördern und sie durch Praktika auf den pfarreilichen Einsatz vorzubereiten. Der Bischof dankt Ihnen für Ihre treue Unterstützung der Ausbildung zukünftiger Seelsorgerinnen und Seelsorger, sowie Katechetinnen und Katecheten.

Das Opfer vom 16. Juni ist bestimmt für die Flüchtlingshilfe der Caritas. Krieg und Terror vertreiben immer wieder zu Tausenden Menschen aus ihrer angestammten Heimat. Wir fühlen uns ohnmächtig, weltweit der Gewalttätigkeit Grenzen zu setzen. Gegen die Strapazen der Flucht, gegen den Hunger und den Durst und gegen die Angst und das Dunkel der Zukunft setzen wir Zeichen wirksamer mitmenschlicher Hilfe, um das Flüchtlingselend zu erhellen. Das ist Caritas, christliche Nächstenliebe, die zur Tat wird. Wir danken für Ihre Unterstützung.

Pfingstwanderung

Herzliche Einladung

Treffpunkt: Samstag, 8. Juni, 8.30 Uhr an der Tramhaltestelle Heuwaage.

Unsere diesjährige Pfingstwanderung führt uns über Rodersdorf, begleitet mit Impulsen und Gesprächen, nach St-Brice im nahen Elsass, wo wir miteinander Gottesdienst feiern dürfen. Im Anschluss Teilete mit Grillmöglichkeit. Bitte Picknick für Teilete und Identitätskarte mitnehmen!

Organisiert von den Kleinen Christlichen Gemeinschaften Basel



Allerheiligen: Firmplus-Gottesdienst

Zum Firmplus-Gottesdienst vom Samstag, 15. Juni, um 18.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen.

Unser Gast: Sara Sutter, Initiantin des Kinderhilfswerks Noah.

Voranzeige

Goldene Hochzeit

Alle Ehepaare, welche dieses Jahr goldene Hochzeit feiern, lädt Felix Gmür, Bischof von Basel, zum Festgottesdienst der goldenen Paare ein.

Der Festgottesdienst findet am Samstag, 7. September, um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt.



Bischof Felix freut sich, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Paare an diesem besonderen Gottesdienst in der Kathedrale teilnehmen und sich anschliessend bei Kaffee und Kuchen auch persönlich begegnen.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit Angabe der Anzahl Personen bis spätestens 23. August an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, Postfach, 4501 Solothurn.

Allerheiligen

Frauenwandergruppe

Wir treffen uns am Mittwoch, 12. Juni, an der Haltestelle Dorenbach, Tram 10, Abfahrt 13.45 Uhr nach Leymen. Von dort wandern wir nach Flüh, wo wir uns mit den Nichtwanderinnen im Cafe s Zähni, bei der Haltestelle Flüh Bahnhof, treffen. Bis bald Marie-Theres

Dreifaltigkeitssonntag mit ökumenischem Gottesdienst

Am Dreifaltigkeitssonntag feiern wir um 10.30 Uhr den ökumenischen Gottesdienst zusammen mit der Stephanusgemeinde, anschliessend Apéro. Herzliche Einladung.

Friede in Gerechtigkeit

Bittgang nach Mariastein

Mittwoch, 19. Juni, um 15.30 Uhr Abmarsch bei der Tramendstation Nr. 8 – 19.00 Uhr heilige Messe in der Gnadenkapelle.

VORANZEIGE

Fronleichnamfest, Sonntag, 23. Juni

Herzlich laden wir ein zum Mitfeiern. 10.30 Uhr Familiengottesdienst und Prozession zum Kindergarten und Generationenhaus, anschliessend Teilete im Pfarrgarten (jede und jeder bringt etwas mit, das er mit jemand anderem teilen kann).

Bitte notieren Sie sich bereits heute dieses Datum.

POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 12.00 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.30 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 2. und 4. Sonntag im Monat.

ERITREISCHE GEMEINSCHAFT

Begegnung samstags 7 bis 14 Uhr.

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien

St. Marien

Pfingsten

Sonntag, 9. Juni, 11.15 Uhr zum Hochfest mit Chor, Soli und Orchester: W.A. Mozart Missa brevis in D-Dur.

Anschließend hat der Kastanienhof ein passendes 4-Gang-Menü für Sie kreiert und freut sich auf Ihren Besuch.

VORANZEIGE

Ausflug des Gesangchors der Marienkirche Basel nach Strasbourg

Sonntag, 23. Juni, 7.30 bis 19.30 Uhr
Einladung an alle aktiven und passiven Mitglieder sowie an alle Freunde und Gäste. Der Chorausflug führt nach Stras-

bourg und ist der Kathedrale Notre Dame gewidmet. Sie gehört zu den bedeutendsten sakralen Gebäuden der europäischen Architekturgeschichte sowie zu den grössten Sandsteinbauten der Welt. Mit einer Höhe von 143 Metern war ihr Turm viele Jahrhunderte lang eines der höchsten Gebäude, das je errichtet wurde. Weitere Informationen und Anmeldung bis 13. Juni im Pfarramt.

Sacré-Cœur

1ère Communion au Sacré-Cœur

C'est dans une église remplie et décorée de fleurs blanches que 3 enfants ont reçu la Première Communion le dimanche



Bénédictine Schirrin

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

- 9.6. Pfingsten
- 10.6. Pfingstmontag, Maria, Mutter der Kirche
- 10.6. hl. Barnabas
- 13.6. hl. Antonius von Padua
- 15.6. hl. Vitus (Veit), Mariensamstag
- 16.6. Dreifaltigkeitssonntag
- 19.6. hl. Romuald
- 20.6. Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam
- 21.6. hl. Aloisius Gonzaga
- 22.6. hl. Paulinus, hl. John Fisher und hl. Thomas Morus, Mariensamstag

ALLERHEILIGEN

Pfingstsonntag, 9. Juni

- 10.30 Eucharistiefeier
- 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)
- 17.30 Eucharistiefeier (slowakisch)

Dienstag, 11. Juni

- 9.00 Eucharistiefeier; Dreissigster für Maria Krattiger

Mittwoch, 12. Juni

- 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Juni

- 15.00 Gottesdienst im Generationenhaus mit Pfarrer Markus Brun, RKK

Freitag, 14. Juni

- 9.00 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Samstag, 15. Juni

- 7–14 Eritreische Gemeinschaft
- 18.00 Firmplus-Gottesdienst
Unser Gast: Sara Sutter, Initiantin des Kinderhilfswerks Noah

Dreifaltigkeitssonntag, 16. Juni

- 10.30 ökum. Gottesdienst mit anschliessendem Apéro
- 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)

Montag, 17. Juni

- 15.00 Rosenkranz

Dienstag, 18. Juni

- 9.00 Eucharistiefeier; JM für Emil Bentele-Eichkorn

Mittwoch, 19. Juni

- 15.30 Bittgang nach Mariastein
- 18.30 Eucharistiefeier, JM für Johann und Irmengard Gächter-Schmid, Otto und Seline Weber-Saladin

Freitag, 21. Juni

- 9.00 Eucharistiefeier

Samstag, 22. Juni

- 7–14 Eritreische Gemeinschaft

ST. MARIEN

Samstag, 8. Juni

- 17.00–17.30 Beichtgelegenheit
- 20.00 Pfingstnovene

Pfingsten

Sonntag, 9. Juni

- 11.15 Eucharistiefeier mit Chor, Soli und Orchester: W.A. Mozart Missa brevis in D-Dur, der Kastanienhof hat anschliessend für Sie geöffnet

18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 11. Juni

- 18.30 Eucharistiefeier, M für Maria und Piotr Ukarma

Mittwoch, 12. Juni

- 20.00 Abendgebet

Donnerstag, 13. Juni

- 12.00/12.30 Eucharistiefeier und Mittagstisch mit dem Elisabethenwerk, JM für Domenico und Marianna Lurati-Gentilini, Sohn Luigi und Sohn Elio

- 15.00 Kommunionfeier im Altersheim Sternenhof

Freitag, 14. Juni

- 11.30 Eucharistiefeier im Altersheim

- Holbeinhof
- 18.30 Eucharistiefeier, JM für Paul Roos-Rudin; Dr. Walter und Bluette Moser-Schmidt
- 20.00 Abendgebet

Samstag, 15. Juni

- 17.00–17.30 Beichtgelegenheit
- 20.00 Lucernarium

Sonntag, 16. Juni

- 11.15 Eucharistiefeier
- 18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Juni

- 18.30 Eucharistiefeier, Dreissigster: Franziska Keller-Fillinger; M: Ernst und Heidi Dörr-Lustenberger
- 19.30 Bibelteilen

Mittwoch, 19. Juni

- 20.00 Abendgebet

Fronleichnam

Donnerstag, 20. Juni

- 12.00 Eucharistiefeier
- 18.30 Eucharistiefeier
- 15.15 Kommunionfeier im Blindenheim
- 16.30 Eucharistiefeier im Altersheim Hasenbrunnen
- 18.30 Eucharistiefeier
- 20.00 Abendgebet

BORROMÄUM

Byfangweg 6

Montag bis Freitag

- 6.30 Eucharistiefeier

SACRÉ-CŒUR

Samedi 8 juin

- 18.00 Messe anticipée du dimanche pour Rolf Müller

Dimanche 9 juin

Dimanche de la Pentecôte

- 8.50 Hongrois
- 10.15 Messe animée par le chœur

- mixte et baptême de Bastien Richard
- Quête pour la fondation diocésaine du séminaire St-Béat de Lucerne

Mardi 11 juin

- 18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 12 juin

- 9.00 Messe

Jedi 13 juin

- 19.00 Messe à St-Antoine (pas de messe à 18 h)

Vendredi 14 juin

- 9.00 Messe

Samedi 15 juin

- 18.00 Messe anticipée du dimanche

Dimanche 16 juin

- 8.50 Hongrois
- 10.15 Messe animée par la chorale africaine, pour toute la famille Loten et Tedga
- Quête destinée à l'aide aux réfugiés par Caritas Suisse

- 12.00 Philippins in English

Mardi 18 juin

- 18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 19 juin

- 9.00 Messe

Jedi 20 juin

- 18.00 Messe pour Georgette Griesser-Tieche

Vendredi 21 juin

- 9.00 Messe à Allerheiligen

Samedi 22 juin

- 16.00 Messe en allemand avec la Hans Urs von Balthasar-Stiftung (pas de messe à 18.00 h)

Dimanche 23 juin

- 8.50 Hongrois
- 10.15 Messe. Quête pour le Denier de Saint-Pierre

26 mai au Sacré-Cœur, dans le cadre d'une messe des familles. Grâce à l'animation de la chorale africaine, les prestations de trois très jeunes musiciens (trompette, flûte et violon) pendant l'entrée, l'offertoire et la communion accompagnés par l'organiste, et la projection de tous les chants sur un mur, familles, parents et amis ont vécu un moment intense de vie et de foi. L'apéritif servi sur le parvis de l'église sous un beau soleil a permis de se séparer doucement. Nous portons dans nos cœurs toutes les familles et nous réjouissons de les revoir bientôt à la messe. Merci à tous ceux qui ont permis que cette journée soit si bien réussie!

A NOTER

Visite guidée en français du Monastère de Mariastein
Samedi 15 juin, à 16.30 h

Rencontre du groupe de partage
Mardi 18 juin, à 19.30 h

Rencontre Lectio Divina-groupe ABC
Vendredi 21 juin, à 9.30 h

Rencontre du groupe St-Vincent
Mercredi 26 juin, à 20.00 h

Pendant les congés scolaires les messes en semaine
ne seront célébrées que les mardis et les jeudis à 18 h

Allerheiligen
Neubadstrasse 95, 4054 Basel
www.allerheiligen-basel.ch

Pfarreisekretariat
Ruth Hunziker-Schmid
Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch
Öffnungszeiten
Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

Pfarreileitung
Markus Brun, Pfarrer
Tel. 061 272 60 38

Pastoralassistentin
Angelika Löhner, Tel. 061 302 39 43

Kirchenmusikerin
Julia Müller, Tel. 061 281 23 68

Gemeinwesen- und Sozialarbeit
Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

E-Mail-Adressen:
vorname.name@rkk-bs.ch

St. Marien
Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
www.stmarien-basel.ch
Tel. 061 272 60 33

Pfarreisekretariat
Andrea Moren-Kreuzweger
pfarrei@stmarien-basel.ch
Öffnungszeiten: Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Les locaux paroissiaux ainsi que le secrétariat seront fermés
du 1 juillet et jusqu'au 12 août inclus (il n'est pas possible de louer les salles durant cette période).
Bel été à toutes et à tous !

Fêtez-vous vos noces d'or en 2019?
A tous les couples qui fêtent leurs noces d'or: cordiale invitation à la Célébration solennelle des «couples d'or» samedi 7 septembre, à 15 heures en la cathédrale Sts Urs et Victor à Soleure.
Merci de vous annoncer d'ici le 23 août auprès de la Chancellerie épiscopale, Baselstrasse 58, 4502 Soleure, Tél. 032 625 58 41, ou dans votre paroisse.

Les enfants souhaitant faire leur 1ère communion en 2020 au Sacré-Cœur
sont priés de s'annoncer au secrétariat jusqu'à fin septembre 2019.

VORANZEIGE

Hans Urs von Balthasar
Das Jahrgedächtnis für Hans Urs von Balthasar wird am Samstag, 22. Juni, in Sacré-Cœur begangen.
14.30 Uhr öffentlicher Vortrag von Prof. Tibor Göröf, Hauptmerkmale christlichen Lebens nach Hans Urs von Balthasar. 16.00 Uhr hl. Messe mit anschließendem Imbiss. Die Stiftung lädt herzlich ein.

Pfarreileitung
Markus Brun, Pfarrer, Tel. 061 272 60 38

Pastoralassistentin
Angelika Löhner, Tel. 061 302 39 43

Sozialarbeit
Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

Kirchenmusiker
Cyrill Schmiedlin, Tel. 061 272 43 42
cyrill.schmiedlin@stmarien-basel.ch

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle
Feierabendstrasse 68
4051 Bâle

Tél. 061 272 36 59
Fax 061 273 95 27
sacre-coeur@rkk-bs.ch
<https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home>

Curé
Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens qui le désirent le mercredi et vendredi matin entre 9.30 et 13 h et sur rendez-vous

Secrétariat, Fabienne Bingler

Heures d'ouverture du secrétariat
Mardi et vendredi matin,
de 9.00 à 11.30 h

Seelsorgeraum Heiliggeist



Rûah – die Kraft, die Neues schafft.

Heilige Schöpferin Geist

Neues will geschehen an Pfingsten. «Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu», beten wir. Vieles gibt es in der Welt, das der Erneuerung bedarf. In Politik und Wirtschaft, im Umweltschutz, in der Kirche. Und auch wir brauchen immer wieder neu den Anstoss, unserem Leben eine neue Richtung zu geben. Eine neue Schöpfung sein. Neu anfangen. Weil wir uns immer wieder in Sackgassen hineinmanövrieren. Das will die Geistkraft, die an Pfingsten die Jüngerinnen und Jünger wie ein heftiger Sturm erfasste, und die wir herbeibeten und -singen, in uns bewirken. Der Geist Gottes, die Rûah, die im Anfang über dem Wasser schwebte, sie kann in uns und in unserer Welt alles neu machen. Und wenn wir auf sie vertrauen, dann wird uns Veränderung keine Angst machen. Selbst, wenn sie im Sturm kommt. Beten wir mit Silja Walter an diesem Pfingstfest:

*Heilige Schöpferin Geist,
Lebensatem Gottes
aus dem Paradies,
du hast uns geschaffen.
Schaffe uns neu,
Schaffe auf Erden dein Neues,
neue Schöpfung,
auch in uns.
Denn du sagst:
Siehe, ich mache alles neu.*

*Atme in uns,
Schöpferin Geist,
Dann denken wir neu,
wie du.
Denn du sagst:*

*Siehe, ich mache alles neu.
Dränge uns,
Schöpferin Geist,
dann tun wir Neues
mit dir.
Denn du sagst:
Siehe, ich mache alles neu.*

*Stärke uns,
Schöpferin Geist,
dann lieben wir neu,
selbstlos und treu.
Denn du sagst:
Siehe, ich mache alles neu.*

*Stärke uns,
Schöpferin Geist,
dann kann sich das Neue
in uns behaupten.
Denn du sagst:
Siehe, ich mache alles neu.*

*Behüte uns alle,
die wir lieben,
dann kann deine neue Schöpfung
sich in uns entfalten.
Denn du sagst:
Siehe, ich mache alles neu.*

*Umgeb uns,
Schöpferin Geist,
dann sind wir im Neuen
für immer geborgen.
Denn du sagst:
Siehe, ich mache alles neu. Amen.*

*Aus: Silja Walter, Gesamtausgabe
Bd. 11, S. 115ff.*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen, im Namen aller Mitarbeiter/innen unserer Pfarrei, frohe und gesegnete Pfingsten.
Dorothee Becker

Seelsorgeraum Heiliggeist

MITTEILUNG

Abwesenheit des Teams

Wegen der obligatorischen Dekanatsweiterbildung ist das Seelsorgeteam vom 18. bis 20. Juni abwesend. Für Gottesdienste und Abdankungen steht die Theologin Monika Fraefel an diesen Tagen zur Verfügung.

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline

Offlinetag in der Tituskirche

Mittwoch, 12. Juni

7.00 Uhr Wake-up-Meditation auf dem Kirchplatz; 11.30 Uhr Mittagsgebet und Bibellunch; 19.45 Uhr Abendmeditation: mit dem Perlengebet

Alle Teile des Offlinetages können separat besucht werden.

Mittwoch, 19. Juni

7.00 Uhr Wake-up-Meditation

19.45 Uhr Abendfeier mit Bibelteilen

Der Heilige Geist kam herab

Während der letzten Kinderkirche haben die kleinen Besucher/innen eine Überraschung für die Erwachsenen in der Kirche vorbereitet. Das Thema der Kinderfeier war der Heilige Geist. Nach einer Geschichte und Spielen zum Thema Wind und Energie durften die Kinder bunte Papiertauben basteln und anmalen. In einigen Tauben standen Gebete zum Heiligen Geist drin, andere waren mit guten Wünschen oder Zeichnungen der Kinder versehen. Diese flogen zur allgemeinen Überraschung während des Schlusslieds auf die Gottesdienstbesucher/innen herab.

Viola Stalder

nun offiziell abgeschlossen. Im Dankgottesdienst zeigten uns die Kinder mit Puzzleteilen, welche Gaben sie persönlich zum Gelingen von Gemeinschaft und unserem Pfarreileben beitragen können: mitmachen, schnell sein, reden und zuhören, Menschen zum Lachen bringen, das sind einige der Gaben, die die Kinder bei sich entdeckt haben. Kräftig haben sie noch einmal die Lieder der Erstkommunion gesungen, und nun durften sie mit allen anderen Gottesdienstbesuchern an der Kommunion teilnehmen. Noch ein bisschen unsicher, aber auch stolz und mit strahlenden Augen, kamen die Kinder nach vorne.

Nach dem Gottesdienst trafen wir uns im L'Esprit. Wir genossen bei der Teilete die feinen selbstgemachten Speisen. Beim Fallschirmspielen konnte man sich so richtig austoben und die Orgelführung von Joachim Krause hat sowohl Kinder als auch Eltern beeindruckt. Mit Basteln, Singen und dem Erkunden der «Heiliggeist-Geisterbahn» klang der Nachmittag aus. War es das jetzt?

Wir hoffen nicht. Einige Kinder werden bei den Ministranten mitmachen, auch neue Sängerinnen für den Kinderchor haben wir gefunden. Bei den Erlebnismittagen und auch beim Krippenspiel werden wir sicher das eine oder andere Gesicht wieder sehen. Wir hoffen, dass wir mit diesen Angeboten die Kinder erreichen, und sie ihre Gaben weiter in unsere Pfarreigemeinschaft einbringen können. *Christine Wittkowski*

um 18.00 Uhr gemeinsam singen zu können. Kommen Sie, und lassen Sie sich berühren.

Wolfgang Amadeus Mozarts letzte Messvertonung, die Missa in C KV 337, genannt Missa solemnis, erklingt im Festgottesdienst am Pfingstsonntag um 10.30 Uhr. Der Beiname «Missa solemnis» ist ein Hinweis auf die reiche Orchesterbesetzung mit Streichern, zwei Oboen, zwei Fagotten, zwei Trompeten, drei Posaunen, Pauke und konzertierender Orgel. Im Jahre 1780 komponiert, führte Mozart sein Werk im Ostergottesdienst im Salzburger Dom auf. Auffallend an diesem Werk ist das für Chor streng kontrapunktisch komponierte Benedictus. Mit dem Agnus Dei, einer Arie für Sopran-Solo und Trio aus Oboe, Fagott und Orgel, wandelt sich der Stil zu einer poetischen Anmutigkeit, die deutlich Mozarts Handschrift als Opernkomponist verrät. Das Dona nobis pacem schliesst zart, nur von den Solisten im piano ausklingend gesungen. Die zwei textreichen Sätze Gloria und Credo sind ebenso kurz gefasst wie ereignisreich im Melodischen wie Dramatischen.

Es singt der Gesangchor Heiliggeist, begleitet vom da vinci orchestra. A. Scicolone, Sopran, R. Müller, Alt, E. Heitz, Tenor, M. Niedermayr, Bass, D. Blunden, Orgel, gestalten die Solopartien. Die Leitung hat Joachim Krause.

Am Pfingstmontag, 10.30 Uhr, erklingt festliche Orgelmusik mit David Blunden an der Orgel.

Joachim Krause

und für die Frauen einstand und sich nicht scheute, Päpsten und Bischöfen, Kaiser und Königen auf Augenhöhe zu begegnen. Wir setzen Hildegard von Bings Leben in Bezug zu Texten von Frauen, die sich heute in der Kirche stark machen. Herzlich willkommen!

Ursula Szelagiewicz und Ruth Meyer

Gottesdienst zum Dreifaltigkeitssonntag

Der Dreifaltigkeitssonntag folgt auf den Frauenstreiktag am 14. Juni. Der Frauenstreik hat als berechtigtes Anliegen, auf die nach wie vor in der Welt, in der Wirtschaft und in der Gesellschaft herrschende Ungleichbehandlung und -bezahlung von Frauen hinzuweisen und dagegen zu protestieren. Sich für Gerechtigkeit einzusetzen ist ein ureigenes Anliegen von Jesus selbst und gehört somit auch zu den Kernaufgaben der Kirche. Davor, dass es in der ganzen Welt und auch in der Schweiz Ungerechtigkeit gegenüber Frauen gibt, dürfen wir als Christen/innen nicht die Augen verschliessen. Ungleichbehandlung und Ungerechtigkeit gab und gibt es auch in den christlichen Kirchen. Dies werden wir im Gottesdienst am 16. Juni um 10.30 Uhr ins Wort bringen und der verwandelnden Liebe Gottes anvertrauen. Menschen werden erzählen von ihrer Berufung, die sie nicht leben können oder konnten und von den Erfahrungen, die damit verbunden sind. In einer behutsamen, achtsamen und wohlwollenden Atmosphäre dürfen wir uns beschenken lassen von Menschen, die sich öffnen und von sich ganz persönlich, von ihrer Lebens- und Liebesgeschichte mit Gott erzählen. Das Segnungs- und Salbungsritual, zu dem wir nach diesen Zeugnissen alle einladen, soll zum einen daran erinnern, wozu wir alle durch die Taufe und die Firmung berufen und befähigt sind. Und es ist ein Symbol dafür, dass letztlich Gott alle Verletzungen und Wundungen heilt. Ihn feiern wir an Dreifaltigkeit ja besonders als den, der zu uns in Beziehung tritt und uns auf dem gemeinsamen Weg des Kirchenseins unterstützt und begleitet. Den Gottesdienst eröffnet die Schola Gregoriana mit dem Introitus dieses Festtages «Benedicta sit sancta Trinitas» (Gepriesen sei der dreieinige Gott). Das Flötenensemble Heiliggeist gibt diesem Festgottesdienst einen weiteren besonderen musikalischen Akzent. Herzliche Einladung, Menschen zu begegnen, die auf persönliche Weise ihren Weg mit Gott mit uns teilen werden.

GLAUBEN FEIERN

Taufe

Am 16. Juni empfängt Liana Yasmin Schäuble, Tochter von Siméon Raphael Jean-Pierre und Corina Schäuble, das Sakrament der Taufe. Wir wünschen der Familie viel Freude und Gottes Segen.

Hochzeit

Am 15. Juni spenden sich Wiktor Jerzy Banachewicz und Ana Lucilia Martins de Lima Pires das Sakrament der Ehe. Wir wünschen dem Paar Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Musik an Pfingsten

Am Samstag, 18.00 Uhr, feiern wir die ökumenische Taizévesper mit dem Projektchor Taizé4you. Jeder und jede kann mitsingen und sich beteiligen. Wir proben die meditativen Taizégesänge um 17.00 Uhr in der Kirche, um sie sicher und klangschön in der Feier



C. Wittkowski

Erstkommunionweg 2018/2019

Im Herbst haben über 30 Kinder die Erstkommunionvorbereitung begonnen. Am 26. Mai haben wir diesen Weg



Der pinke Punkt bringt die Forderungen des Frauenkirchenstreiks auf den Punkt.

Pilgerinnenmeditation

Anlässlich des Frauenstreiktags am Freitag, 14. Juni, werden die Frauen auf ihrem Weg von der Tituskirche über das Zwinglihaus zur Elisabethenkirche zwischen 14.00 und 14.30 Uhr zur einer Meditation in der Heiliggeistkirche haltmachen.

Zwischendrin

Frauen, die in der Kirche für sich und ihre Möglichkeiten kämpften, das ist eine alte Geschichte. Im Zwischendrin vom 15. Juni um 18.00 Uhr in der Heiliggeistkirche begegnen wir Hildegard von Bingen. Heute kennen wir die Benediktinerin vor allem als Naturheilkundlerin, sie war aber auch eine starke Frau, die im 12. Jahrhundert für Gerechtigkeit

Gebet am Donnerstag

Gebet für Veränderung in der Kirche am Donnerstag, 20. Juni, um 18.30 Uhr in der Taufkapelle der Heiliggeistkirche. Anschliessend Gelegenheit zum Gespräch.

Senioren-gottesdienste

Mittwoch, 12. Juni
10.00 Uhr APH Momo
15.00 Uhr AZ Falkenstein
16.30 Uhr Seniorenresidenz Südpark
Donnerstag, 13. Juni
15.00 Uhr Gellert Hof
Mittwoch, 19. Juni
16.30 Uhr Gellertfeld
Donnerstag, 20. Juni
11.00 Uhr AZAB
Palliativzentrum Hildegard
Montag, Mittwoch, Samstag, 10.30 Uhr

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 8./9./10. Juni

Unterstützung der Kirchenmusik in Heiliggeist

Kollekte vom 16. Juni

HG: Flüchtlingshilfe der Caritas

BEGEGNUNG

Apéro

Der Apéro nach dem Gottesdienst am 9. Juni wird Ihnen von der Kontaktgruppe serviert, am 16. Juni von den Männern der Pfarrei.

Erzählcafé «Kinder Küche Kirche – damals und heute»

am Freitag, 14. Juni, um 15.00 Uhr an der Farnsbürgerstrasse 58, mit Kerstin Rödiger und Hella Grunwald. Am 14. Juni sind Frauen in der Schweiz zum «Frauenstreik» aufgerufen. Im Erzählcafé soll deshalb Gelegenheit sein, über den Alltag zwischen Erwerbsarbeit, Kinderbetreuung, Küche und Kirche ins Gespräch zu kommen. Ebenso darüber, was sich im Lauf der Zeit verändert hat und was vielleicht auch (noch) nicht. Im Anschluss gibt es noch Kaffee/Tee und Gebäck.

Flüchtlingstag der Region Basel

Am Samstag, 15. Juni, findet von 11.30 bis 18.30 Uhr auf dem Theaterplatz der Flüchtlingstag unter dem Titel «Sichere Fluchtwege» statt. Organisiert u.a. von Caritas und Heks. Es gibt einen Postenlauf zum Thema «Sichere Fluchtwege», spielerische Aktivitäten zum Mitmachen, viele musikalische Beiträge, Tanzvorführungen und kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt sowie zum Abschluss noch Grussworte, Verlosung, Apéro und ein Konzert von Greis. Nähere Informationen unter www.caritas-beider-basel.ch (Aktuelles).

Ich freue mich, wenn wir gemeinsam diesen Anlass besuchen. Treffpunkt vor der Heiliggeistkirche um 11.00 Uhr mit Trambillet. Wer später dazukommen möchte: bitte bei mir melden bis Freitagmorgen, 14. Juni, unter Tel. 061 204 40 06,

oder am 15. Juni, ab 10.30 Uhr unter Telefon 077 44 31 965. *Hella Grunwald*

Wandergruppe Don Bosco/Heiliggeist

Dienstag, 18. Juni: Bürersteig Passhöhe – Gansingen – Oberhofen. Besammlung: 8.35 Uhr Schalterhalle SBB. Abfahrt: 8.50 Uhr nach Laufenburg. Bus Nr. 142 Abfahrt 9.37 Uhr nach Bürersteig, Passhöhe. Wir wandern nach Gansingen. Mittagessen Restaurant Landhus. Nachmittags nach Oberhofen, Breitenmatte ca. 30 Minuten.
Leitung: Arja Crettol, Tel. 077 483 45 63, Dana Papezik, Tel. 061 312 40 02

Fraugemeinschaft Heiliggeist

Sinnlich bewegter Spaziergang auf dem Bruderholz am Dienstag, 25. Juni: Treffpunkt 14.00 Uhr vor der Kirche Bruder Klaus, Abschluss in einem Café auf dem Bruderholz gegen 15.30 Uhr. Anmeldung bis 18. Juni an: anne.lauer@rkk-bs.ch

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Celebración de la Eucaristía en español

todos los domingos a las 11.00 h en la Iglesia de Bruder Klaus.

Reunión consejo pastoral

El próximo sábado 15 de junio los miembros del consejo pastoral están convocados para la última reunión de este curso. En el programa de trabajo está previsto llevar a cabo la evaluación

del año pastoral que ahora cerramos y la planificación del inicio de curso.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Mass at Bruder Klaus church

Every Sunday at 17.30 h/5.30 pm

VORANZEIGEN

Reisesegen-Gottesdienst und Kinderkirche

Am Samstag, 22. Juni, um 18.00 Uhr feiern wir in der Heiliggeistkirche den Gottesdienst mit Lager- und Reisesegen. In diesem Gottesdienst findet die Kinderkirche und die Ministrantenaufnahme statt. Im Anschluss grillieren wir gemeinsam.

Festgottesdienst Fronleichnam

Da Fronleichnam in Basel-Stadt kein offizieller Feiertag ist, wird der Festtag in der Liturgie der Kirche auf den folgenden Sonntag verschoben. Wir feiern ihn mit den spanisch- und englisch-sprechenden Mitchristen am Sonntag, 23. Juni, um 10.30 Uhr sowie mit der Kolpingfamilie.

Pfarreisekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger
Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

Mitarbeitende

Marc-André Wemmer, Pfarrer
Dorothee Becker, Theologin und Seelsorgerin
Anne Lauer, Theologin und Seelsorgerin
Viola Stalder und Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
Joachim Krause, Kirchenmusik
Ruth Meyer, Projekte
Sozialdienst:
Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06
Die direkten Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie auf www.heiliggeist.ch

Misión Católica de Lengua Española

Giuanna Derungs, secretaria
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
Tel. 061 311 83 56
secretaria@mision-basel.ch
lunes y jueves 14.00–18.00
María Angeles Díaz Burgos,
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38
asistente.pastoral@mision-basel.ch
Las direcciones de correo e se pueden encontrar en www.mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)

Kirche Bruder Klaus
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
Sibi Choothamparambil Sebastian, Chaplain
info@esrcb.org, <http://www.esrcb.org/>

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

Pfingsten – Patrozinium

Samstag, 8. Juni
17.00 HG Keine Beichtgelegenheit
18.00 HG Taizé4you
(D. Becker/A. Möri)

Sonntag, 9. Juni

10.30 HG Eucharistiefeier (Team)
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English

Montag, 10. Juni

10.30 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/D. Becker)

Dienstag, 11. Juni

Hl. Barnabas, Apostel
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
JZ für Pfr. Robert Lang, Andreas Lang und Maria Lang; Hans

und Frieda Vogt-Schwendemann

Mittwoch, 12. Juni

9.30 HG kein Gottesdienst
10.00 Momo Gottesdienst
15.00 Falkenstein Gottesdienst
16.30 Südpark Gottesdienst

Donnerstag, 13. Juni

Hl. Antonius von Padua
11.00 Farnsbürgerstrasse 58 Gottesdienst
15.00 Gellert Hof Gottesdienst

Freitag, 14. Juni

14.15 HG Pilgerinnenmeditation
18.00 HG Gottesdienst
JZ für Anton und Karolina Bächle-Schmieder und Christina Bächle-Schmid; Wilhelm Rütli-Hafner; Johann Furger-Arnold

Dreifaltigkeitssonntag

Samstag, 15. Juni
17.00 HG Keine Beichtgelegenheit

18.00 HG Zwischendrin (R. Meyer)

Sonntag, 16. Juni

10.30 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/D. Becker)
11.00 BK Eucaristía en español
11.45 HG Taufe
17.30 BK Mass in English

Montag, 17. Juni

18.00 HG Gottesdienst

Dienstag, 18. Juni

14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Kein Gottesdienst

Mittwoch, 19. Juni

9.30 HG Gottesdienst
16.30 Gellertfeld Gottesdienst

Donnerstag, 20. Juni

Fronleichnam

11.00 AZAB Gottesdienst
18.30 HG Gebet am Donnerstag

Freitag, 21. Juni

18.00 HG Gottesdienst
JZ für Christoph Keller

Seelsorgeraum St. Clara



Heikedine Günther

«Den göttlichen Kern tragen wir in uns.»

Kern und Kosmos

Die Kernenergie ist eine gewaltige Kraft. Je tiefer der Mensch den Kern der Materie erforscht, desto mehr geht es ins Unfassbare, ins Geistige, ja in Gott. Letztlich ist diese Energie Licht und Liebe, was kein irdisches Auge sehen kann. Äpfel, Sonnenblumen, Aprikosen haben einen Kern. Darin ist alles schon gespeichert, um eine neue Pflanze hervorzubringen. In Gott ist alles schon vorgedacht, was werden soll. Den göttlichen Kern tragen wir in uns. Mit dem inneren Kern können wir uns verbinden. Von Pfingsten bis zum 21. Juli zeigt die Künstlerin Heikedine Günther in der St. Clarakirche Bilder zum Thema «Kern und Kosmos». Sie laden uns ein,

selber in unseren innersten Kern zu gehen, die Botschaft von Jesus Christus aus dem innersten Kern zu vernehmen. Damit ein Sonnenblumenkern sich entfaltet, braucht es Erde, Wasser, Feuer, Luft und Licht. All das sind auch Wirkformen des Heiligen Geistes. Schauen wir auf den Kern der Wirklichkeit, beten wir um den Heiligen Geist. Die göttliche Kraft in uns wird uns lebendig machen, wird Jesus in unseren Herzen erwecken. Am Pfingstmontag, 10. Juni, von 14.00 bis 16.00 Uhr wird die Vernissage in und vor der Kirche St. Clara sein. Die Ausstellung dauert bis zum Sonntag, 21. Juli. Alle sind zu dieser Eröffnung herzlich eingeladen. *Rolf Stöcklin*

MITTEILUNGEN

Die Kollekten

9. Juni: für die Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern

Die Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern bezweckt die Sicherstellung der Finanzen und der Infrastruktur für die Ausbildung zukünftiger Seelsorger/innen. Das Priesterseminar in Luzern, das Ausbildungsteam und deren Raumbedarf gehören dazu; denn ergänzend zum Theologiestudium an der theologischen Fakultät in Luzern oder anderswo, verfolgt das Ausbildungsteam folgende Ziele: Theologiestudenten/innen zu einer lebendigen Kirchengemeinschaft zusammenzuführen, Impulse zur Vertiefung des geistlichen Lebens zu geben, die Klärung der Berufung zu einem kirchlichen Dienst zu fördern und sie durch

Praktika auf den pfarreilichen Einsatz vorzubereiten. Der Bischof dankt Ihnen für Ihre treue Unterstützung der Ausbildung zukünftiger Seelsorgerinnen und Seelsorger, sowie Katechetinnen und Katecheten.

16. Juni: für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Krieg und Terror vertreiben immer wieder zu Tausenden Menschen aus ihrer angestammten Heimat. Wir fühlen uns ohnmächtig, weltweit der Gewalttätigkeit Grenzen zu setzen. Gegen die Strapazen der Flucht, gegen den Hunger und den Durst und gegen die Angst und das Dunkel der Zukunft setzen wir Zeichen wirksamer mitmenschlicher Hilfe, um das Flüchtlingselend zu erhellen. Das ist Caritas, christliche Nächstenliebe, die zur Tat wird.



zvg

Flüchtlingstag

Am Samstag, 15. Juni, findet beim Theaterplatz Basel ab 11.30 Uhr ein buntes Programm zum Internationalen Flüchtlingstag statt: Postenlauf und Wissenswertes zum Thema «Sichere Fluchtwege», spielerische Aktivitäten zum Mitmachen um miteinander ins Gespräch zu kommen, kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt. Weitere Informationen: www.fluechtlingstage.ch.

Rosenkranz

St. Clara	Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
St. Joseph	Mo und Do 17.00 Uhr
St. Michael	Di 18.15 Uhr
St. Christophorus	Mi 8.45 Uhr*

* wenn GD vorausgeht

Kirchenwahlen 2019

An der Pfarreiversammlung vom 10. April wurde einstimmig beschlossen, die Anzahl der Pfarreiräte von elf auf neun Mitglieder zu reduzieren. Dies wurde umgehend der RKK-Verwaltung mitgeteilt und auch im «Kirche heute» publiziert. Zudem hatte der Kirchenrat, wie an der Versammlung mitgeteilt, diese Änderung der Pfarreiordnung gutgeheissen, vorbehältlich des Beschlusses der Pfarreiversammlung. Bis zum 19. April hätte zudem das Protokoll der Versammlung bei der Kirchenverwaltung sein sollen, ein Datum, dass uns im Voraus nicht bekannt war, und das wir verpasst haben. Deshalb gilt noch immer der bisherige Pfarreiordnungseintrag. Auch in der Amtsperiode von 2019 bis 2023 wird der Pfarreirat aus elf Mitgliedern bestehen.

*Charlotte Wehren-Helfenstein,
Pfarreiratspräsidentin*

Herzliche Gratulation

Winona Francis ist in der kath. Gemeinde Binningen-Bottmingen, Pastoralraum Leimental zur Jugendarbeiterin gewählt worden. Sie wird ihre 50%-Stelle am 1. August dort antreten. Wir wünschen ihr für diesen beruflichen Neustart alles Gute und viel Erfüllung. In der Pfarrei St. Clara wird sie vorerst weiterhin in einem reduzierten Pensum im Bereich Erstkommunion und Ministrantenpastoral tätig bleiben. *Mario Tosin, Pfarrer*

Frieden in Gerechtigkeit

Die monatliche Wallfahrt nach Mariastein ist wieder am Mittwoch, 19. Juni. Abmarsch um 15.30 Uhr Endstation Tram Nr. 8 Neuweilerstrasse, 19.00 Uhr Messe in der Gnadenkapelle.

ST. CLARAKIRCHE – LINDENBERG

Offenes Ohr – Segnung und Gebet – Sakrament der Versöhnung, Beichte in der St. Clarakirche

Gesprächsmöglichkeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10.15 bis 11.30 Uhr

Mittwoch, Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

Persönliche Segnung und Gebet:

Mittwoch nach dem Gottesdienst bis 11.30 und 16.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

Beichte:

Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr

Anbetungszeit

An allen Wochentagen besteht in der Kirche St. Clara von 10.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit, im linken Seitenschiff stille Anbetung vor dem Allerheiligsten Altarsakrament zu halten.

Mittagstisch

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr findet im Pfarreisaal am Lindenberg der Mittagstisch statt. Anmeldungen sind bis jeweils dienstags beim Pfarramt St. Clara, Lindenberg 8, 4058 Basel, Telefon 061 685 94 50, mitzuteilen.

65-Plus und jüngere Interessierte

Der nächste 65-Plus-Nachmittag findet statt am Mittwoch, 19. Juni, um 15.00 Uhr im Saal am Lindenberg 8. Pfarrerin Nadja Müller zeigt einen Diavortrag von ihrer Reise zum Stamm der Lakota-Sioux in Süddakota. Herzlich willkommen. *Gisella Chiavi*

Pfarreizmorge

Am Mittwoch, 12. Juni, steht ab 8.30 Uhr alles bereit zum gemütlichen Pfarreizmorge im Saal am Lindenberg.



Chor Aleron auf Tournee.

Konzert in St. Clara

Am Freitag, 14. Juni, um 20.00 Uhr vermittelt der Chor Aleron aus Manila sei-

nem Publikum ein unvergessliches Gesangerlebnis der verschiedensten Musikrichtungen und Stile. Eintritt frei, Kollekte.

Am Sonntag, 16. Juni, um 9.30 Uhr wird der Chor auch den Gottesdienst in St. Clara musikalisch mitgestalten.

ST. MICHAELSKIRCHE – ALLMENDHAUS

Öffnungszeiten Allmändhuus-Käffeli
Das Käffeli ist jeweils geöffnet am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 20.00 bis 22.30 Uhr oder nach Absprache mit Hanspeter Fehrenbach, Telefon 061 601 46 46.

Sie werden von freiwilligen Mitarbeitenden bedient.

Allmendfest 2019

Die Wettermacher müssen Kleinbasler sein.

Rechtzeitig zum diesjährigen Allmendfest zeigte sich die Sonne, und die Temperaturen stiegen erfreulich an, wenn es auch zwischendurch mal kurz regnete. Dies sind gute äusserliche Bedingun-

gen für das Gelingen des Festes. Aus Sicht des OKs – da war man/frau sich am Sonntagabend einig – ist das Allmendfest 2019 gelungen. Wie es auf der finanziellen Seite aussieht, werden wir später erfahren, wenn alles abgerechnet ist, und dann wieder berichten. Nötig waren natürlich auch einmal mehr die Festbesucher sowie zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer.

Ihnen allen ein grosses und herzliches Dankeschön für ihr Mittun und ihre Unterstützung.

Speziell herausheben möchten wir die Truppe der Jubla-Stadtschar, welche am Freitagabend mit viel Schwung und auf erfrischende Weise den anspruchsvollen Service im Festzelt stemmten.

Ihnen allen ein extra Dankeschön – es war einfach super. *OK Allmendfest*

Kreatives und animiertes Freizeitangebot für die Kinder im Quartier

Ein starkes Team, bestehend aus Mitarbeitenden der Röm.-kath. Pfarrei St. Clara, der Evang. Pfarrei Kleinbasel, der Jubla und Robispielaktionen, freut sich, motivierte Kinder zwischen sechs und

zwölf Jahren am Samstag, 8., und 15. Juni, von 14.00 bis 16.00 Uhr zum Kindernachmittag im Allmendhaus willkommen zu heissen.

Stammtisch der Männervereinigung

Am Donnerstag, 13. Juni, trifft sich die Männervereinigung zu ihrem monatlichen Treff im Allmendhaus.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Kinderkirche Kleinbasel im Hirzbrunnen

Am Donnerstag, 13. Juni, von 16.15 bis 16.45 Uhr findet eine kleine Feier für kleine Leute im Geschichtenalter (ca. vier bis zehn Jahre) in der Seitenkapelle der Kirche St Michael statt.

Die Leitung haben Luca Pontillo (kath.) und Kathrin Knoepfli (ref.).

WoSaNa – Gebetszeit

Gebetsangebot für alle, die das gemeinsame Beten kennenlernen oder vertiefen möchten.

Am Montag, 17. Juni, von 15.00 bis 16.00 Uhr sind Sie herzlich dazu in der Kirche St. Michael eingeladen.



I Medici: Orchester am Universitätsspital Basel.

Konzert in St. Michael

Am Donnerstag, 20. Juni, um 20.00 Uhr spielt aus Anlass ihres 50-jährigen Bestehens das Orchester I Medici Werke von G. Gabrieli, J.S. Bach, J.C. Bach, W.A. Mozart und B. Bartók. Eintritt frei, Kollekte

ST. JOSEPHSKIRCHE

Kreatives und animiertes Freizeitangebot für die Kinder im Quartier

Am Samstag, 15. Juni, lädt das Kindernachmittagsteam alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zum Kindernachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr in St. Joseph ein. Das Programm wird von

AGENDA

Abkürzungen:

St. Clara (Cl),
St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo),
Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)

Samstag, 8. Juni

8.00 Jo lat. hl. Messe
9.30 Cl Eucharistiefeier; Ged. für Erica Guggenbühler-Teiler, Familie Albert, Theodora Ruch-Zuger
17.15 Cl Eucharistiefeier

Pfingsten

Sonntag, 9. Juni

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Cl Eucharistiefeier
10.30 Jo Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
14.00 Jo philip. Eucharistiefeier «Santo Niño de Cebu»
17.00 Jo lat. Hochamt
18.30 Cl Santa Messa italiana

Montag, 10. Juni

9.00 Jo lat. hl. Messe
9.30 Cl Eucharistiefeier
18.30 Cl Vesper
19.00 Cl Eucharistiefeier

Dienstag, 11. Juni

9.30 Cl Eucharistiefeier
JZ für Marie Schmid und Angehörige

18.30 Cl Vesper
19.00 Cl Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Juni

9.00 Mi Eucharistiefeier
9.30 Cl Eucharistiefeier
Ged. für Hans Keller
9.30 Dk Eucharistiefeier
JZ für Heidi Rohner-Hofer

18.30 Cl Vesper

19.00 Cl Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Juni

9.30 Cl Eucharistiefeier
JZ für Carolina und Paul Buser-Caslani, Maria und Philipp Caslani, Hermann Caslani, Delfina Caslani
Ged. für die Familien Scettri und Corradi

18.30 Cl Vesper

19.00 Cl Eucharistiefeier

19.30 Mi kroat. Eucharistiefeier

Freitag, 14. Juni

9.30 Cl Eucharistiefeier
18.30 Cl Vesper
19.00 Cl Eucharistiefeier

Samstag, 15. Juni

Samstag des Gebets

9.30 Cl Eucharistiefeier
JZ für Maria Leutenegger
Ged. für Maria José Silvestre, Therese Keller-Schmidlin und

ihre Eltern und Geschwister
10.00 Jo eritre. Eucharistiefeier
15.00 Jo portug. Erstkommunion
17.15 Cl Eucharistiefeier

Dreifaltigkeitssonntag

Sonntag, 16. Juni

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Cl Eucharistiefeier
10.30 Jo Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. Hochamt
18.30 Cl Santa Messa italiana

Montag, 17. Juni

9.30 Cl Eucharistiefeier
18.30 Cl Vesper
19.00 Cl Eucharistiefeier
Dienstag, 18. Juni
9.30 Cl Eucharistiefeier
JZ für Amalia Huber

18.30 Cl Vesper

19.00 Cl Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Juni

9.00 Mi Eucharistiefeier
9.30 Cl Eucharistiefeier
18.30 Cl Vesper
19.00 Cl Eucharistiefeier

Fronleichnam

Donnerstag, 20. Juni
9.30 Cl Eucharistiefeier
18.00 Jo lat. hl. Messe

18.30 Cl Vesper
19.00 Cl Eucharistiefeier

Freitag, 21. Juni

9.30 Cl Eucharistiefeier
JZ für Helene Urfer Hoferer
18.30 Cl Vesper
19.00 Cl Eucharistiefeier

KAPELLE ST. CLARASPITAL

Samstag, 8. Juni

8.00 Eucharistiefeier
16.45 ökum. Gottesdienst
Pfingstsonntag, 9. Juni
17.00 Vesper (Abendlob)

Freitag, 14. Juni

16.45 Eucharistiefeier

Samstag, 15. Juni

8.00 Eucharistiefeier

Freitag, 21. Juni

16.45 Kommunionfeier

ALTERSHEIME

Sonntag, 16. Juni

16.00 Kommunionfeier im Marienhaus

Dienstag, 18. Juni

16.00 Eucharistiefeier im Elisabethenheim

Donnerstag, 20. Juni

16.30 Kommunionfeier im APH Christophorus

Seelsorgeraum St. Clara

Kinder- und Jugendarbeitenden themenbezogen gestaltet.

Kleine christliche Gemeinschaft

Am Dienstag, 18. Juni, um 19.30 Uhr im Saal in St. Joseph trifft sich die Gemeinschaft. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelteilen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

ST. CHRISTOPHORUSKIRCHE

Katholischer Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerverein (KAV)

Am Pfingstmontag, 10. Juni, ab 11.00 Uhr findet der Familiengrillplausch des KAV beim Bootshaus am Fuule Egge statt. Getränke sind vorhanden. Esswaren bringt jeder selber mit und dazu noch einen Beutel Suppe für die Gemeinschaftssuppe. Das OK freut sich auf einen Grillplausch mit vielen Teilnehmenden.

Jassbeizli

Am Freitag, 14. Juni, wird im Pavillon bei der Dorfkirche in Kleinhüningen ab 19.30 Uhr gejasst. Es sind aber auch Nichtjasser zum gemütlichen Beisammensein herzlich willkommen.

Gesellschaftsnachmittag

Am Mittwoch, 19. Juni, findet für die Seniorinnen und Senioren ein Ausflug statt. Alle angemeldeten Personen treffen sich um 13.00 Uhr bei der Dorfkirche. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag. *Sr. Hildegard und Team*

Die Bibel neu entdecken

Wir betrachten einen Text aus dem Evangelium und hören dazu Gedanken von Père Joseph Wresinski.

Wann: 21. Juni, 18.00 Uhr

Wo: im Treff von ATD Vierte Welt am Wiesendamm 14, Kleinhüningen
Vis-à-vis Tramhaltestelle Nr. 8

*Dr. Marie-Rose Blunschi, Nelly Schenker,
Vikar Beat Reichlin*

KARMEITENKLOSTER PROPHET ELIAS

Klosterkapelle

Stille Anbetung: Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr
Frühgebet: Mo bis Fr 6.30 Uhr
Gemeinsame Stille: Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

Samstag des Gebets in der Kirche St. Clara, 15. Juni

Programm

9.30 Uhr Eucharistiefeier
10.00 bis 16.15 Uhr Anbetung und

Beichtmöglichkeiten, dazwischen um 12.00 Uhr Impuls
16.15 Uhr Eucharistischer Segen

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster.

Pfarramt

Lindenberg 8, 4058 Basel
Mo 9.30–11.30 Uhr,
Di 9.30–11.30 Uhr/14.00–16.00 Uhr
Do 9.30–11.30 Uhr/14.00–16.00 Uhr
Fr 9.30–11.30, www.st-clara.ch

Administration, Kommunikation, Raumverwaltung

Sr. Rebekka Breitenmoser
Tel. 061 685 94 50
rebekka.breitenmoser@rkk-bs.ch

Seelsorge

Mario Tosin, Pfr. Tel. 061 685 94 50
Rolf Stöcklin, Kaplan, Tel. 079 449 62 56
Beat Reichlin, Vikar, Tel. 061 685 94 53
Hermann Wey, Pastoralassistent,
Tel. 061 685 94 52
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin,
Tel. 061 685 94 56
Luca Pontillo, Jugendarbeiter i.A.,
Tel. 061 685 94 51
Winona Francis, Katechetin i.A.,
Tel. 061 685 94 54
E-Mail-Adressen:
vorname.name@rkk-bs.ch

Sozialdienst

Rémy Studer, Tel. 061 685 94 57
remy.studer@rkk-bs.ch

Missionen

Mission für Portugiesischsprachige

Padre Marquiano Petez
Tel. 056 203 00 49, alfa3@sunrinse.ch
José Oliveira, Diácono
Tel. 079 108 45 53

jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige

Katholisch Gééz-Ritus
Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92
gebremeskelgimie@yahoo.com

Philippinischsprachige Gemeinschaft

«Santo Niño de Cebu»
Rosalinda Hunziker, Tel. 076 546 95 15
hunziker.rosalinda@gmail.com

Englisch Speaking Catholic Community

Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Mission für Kroatischsprachige

Pater Petar Topic
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79
petar.topic@bluewin.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form

Kanonikus Denis Buchholz
Tel. 079 419 42 76
canon.buchholz@institute-christ-king.org

Karmelitenkloster

Pater Austin Thayamattu, Prior
Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67
austintiocd@gmail.com

Seelsorgeraum St. Franziskus

Pfingsten

«So, wie es immer war» oder «Siehe, ich mache alles neu»?

Alles, was lebt, beginnt jung und zerbrechlich, wächst und reift, wird älter und starrer.

Damit nicht alles stirbt, muss es immer wieder aufgebrochen werden.

Das ist die Aufgabe des Heiligen Geistes. Er ist der grosse Aufbrecher in allen Situationen. Die Barmherzigkeit, zu der uns Papst Franziskus immer wieder aufruft, ist eines der Mittel des Heiligen Geistes. Die Pfingstsequenz von Stephan Langton (Erzbischof von Canterbury um 1200) bringt dieses Aufbrechen zum Leben sehr schön zum Ausdruck.

*Komm herab, o Heilger Geist,
der die finstre Nacht zerreisst,
strahle Licht in diese Welt.
Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.
Höchster Tröster in der Zeit,
Geist, der Herz und Sinn erfreut,
köstlich Labsal in der Not.
In der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.*



Dieter Schütz/pixelio.de

*Komm, o du glücklich Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.
Ohne dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein noch gesund.
Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem giesse Leben ein,
heile du, wo Krankheit quält.
Wärme du, was kalt und hart,
löse, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.
Gib dem Volk, das dir vertraut,
das auf deine Hilfe baut,
deine Gaben zum Geleit.
Lass es in der Zeit bestehn,
deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit.*

(Kirchengesangbuch Nr. 493)

MITTEILUNGEN

Pfingsten

Am Sonntag, 9. Juni, um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Bischof Felix Gmür, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Franziskus. Anschliessend Apéro im

Pfarreiheim. Wir danken Bischof Felix, dass er mit unserer Pfarrei St. Franziskus Gottesdienst feiert – bewusst an Pfingsten. Wir haben den Heiligen Geist nach diesen turbulenten Zeiten beson-

AGENDA

Samstag, 8. Juni

10.00 Eucharistiefeier
Firmung mit Domherr René Hügin; anschliessend Apéro

JM für Peter und Ruth Corpataux-Haenger und Sohn Remo
M für Jiri Karbula

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend entfällt

Sonntag, 16. Juni Dreifaltigkeitssonntag

10.30 Eucharistiefeier
19.00 Taizéabengebete in der Dorfkirche

Sonntag, 9. Juni Pfingsten

10.30 Eucharistiefeier mit Bischof Felix Gmür; musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Franziskus; anschl. Apéro im Pfarreiheim

Montag, 17. Juni

15.00 Rosenkranzgebet
18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

Dienstag, 11. Juni

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Dienstag, 18. Juni

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

12.00 Seniorenmittagsclub

12.00 Seniorenmittagsclub

Donnerstag, 13. Juni

9.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier. Anschliessend Kaffeli im Pfarreiheim

Donnerstag, 20. Juni

9.30 Eucharistiefeier. Anschliessend Kaffeli im Pfarreiheim

Samstag, 15. Juni

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend

ST. MICHAEL (KROATEN)

Sonntag, 9. Juni

ders nötig: den Geist, der Wunden heilt, den Geist, der Erstarrtes löst, den Geist, der stärkt, den Geist, der Neues schafft. Wenn wir dieses Pfingstfest mit unserem Bischof feiern können, ist das auch ein Zeichen dafür, dass er uns stützt und weiterhilft in unserem Leben als Pfarrei und auf unserer Suche nach einer Pfarreileitung. Lieber Bischof Felix, das Bistum Basel ist gross; St. Franziskus ist nicht Ihre einzige Pfarrei. Schön, dass Sie zu uns kommen. Seien Sie willkommen; wir freuen uns!

Dank an unseren Pfarreirat

An der Pfarreiversammlung haben wir vernommen, dass der gesamte Pfarreirat Ende Amtsperiode nicht mehr weitermachen wird. Diese Nachricht hat uns sehr nachdenklich gemacht und auch etwas erschreckt. Wir können den Entscheid verstehen. Die Mitglieder des Pfarreirates haben mit viel Engagement, Herzblut und Gottvertrauen versucht unsere Pfarrei durch die schwierige Zeit der letzten Jahre zu steuern. Oft war es sicher schwer durchzuhalten und die Hoffnung und den Mut nicht zu verlieren. An der Pfarreiversammlung ist es untergegangen, dafür Danke zu sagen. Wir möchten darum heute allen ein herzliches Dankeschön aussprechen für ihren unermüdlchen Einsatz. Wir sind sehr dankbar für euer Engagement.

Annelies Frei
und Regine Guth

Die Kollekte

vom 8. Juni wird für das Schulprojekt in Ukunda, Kenia, aufgenommen; vom

- 8.00 Kroat. Eucharistiefeier
- 11.00 Kroat. Eucharistiefeier
- Donnerstag, 13. Juni**
- 19.30 Kroat. Eucharistiefeier
- Sonntag, 16. Juni**
- 8.00 Kroat. Eucharistiefeier
- 11.00 Eucharistiefeier

DOMINIKUSHAUS

- Samstag, 8. Juni**
- 10.30 Eucharistiefeier (P. Eugen Frei)
- Mittwoch, 12. Juni**
- 10.30 Wortgottesfeier (Matthias Reif)
- Samstag, 15. Juni**
- 10.30 Eucharistiefeier (P. Eugen Frei)
- Montag, 17. Juni**
- 10.30 Wortgottesfeier (Matthias Reif)

SONNENHALDE

- Dienstag, 18. Juni**
- 19.00 Gottesdienst in der Kapelle (Regine Guth)

9. Juni ist für die Diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern (Hochfest von Pfingsten) bestimmt; vom 15./16. Juni wird für die Flüchtlingshilfe der Caritas aufgenommen.

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Marie Kälin-Steiner (*1925). Der Herr nehme sie auf in das Reich des Friedens.

Wandergruppe der Frauenvereinigung St. Franziskus

Die Wanderung am Mittwoch, 19. Juni, führt uns von der Meltingerbrücke durchs Chaltbrunnental abwärts nach Grellingen, Wanderzeit ca. 2½ Std., eventuell Wanderstöcke mitnehmen. Treffpunkt Bahnhof SBB 9.20 Uhr, Abfahrt nach Laufen um 9.37 Uhr, U-Abo oder Zone 5. Kontaktpersonen: Annemarie Nierhoff, Tel. 061 602 00 19, Bernadette Hofstetter, Tel. 061 681 60 58.

Frauenvereinigung St. Franziskus

Wie wärs mit einem Afternoon Tea? Am Mittwoch, 19. Juni, in Rosies Garten im Restaurant des Humanitas, Rauracherstrasse III, um 15 Uhr, gemütliches Beisammensein und Geniessen: Tea mit Sandwiches, süsse Häppchen, Scones ... Tea Time für Fr. 22.50/Person. Bitte um Anmeldung bis 17. Juni an Erika Maurer, Tel. 061 361 62 78.

Katholisches Pfarramt

Äussere Baselstrasse 168
4125 Riehen
Tel. 061 641 52 22
info@stfranziskus-riehen.ch

Sekretariat

Cornelia Rion, Karin Bortolas
Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr,
Di und Do 14.00-16.00 Uhr

Seelsorger

Dr. Odo Camponovo, Theologe
Koordinator für die Pfarrei
odo.camponovo@rkk-bs.ch
Tel. 061 641 52 46

Pfarrverantwortung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer

Raumreservation

Martha Furrer
martha.furrer@rkk-bs.ch

Sozialdienst

Daniela Moreno Petidier
Tel. 061 601 70 76
daniela.moreno@rkk-bs.ch

Kirchenmusiker

Tobias Lindner
Tel. 0049 7621 59 14 13
www.stfranziskus-riehen.ch

Mission für Kroatischsprachige

Pater Petar Topic
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79
petar.topic@bluewin.ch

Neues aus dem Pastoralraum



Blick von oben in die gefüllte Antoniuskirche beim Festgottesdienst zur Errichtung des Pastoralraums Basel-Stadt vom 9. Juni 2018.

Pastoralraum Basel-Stadt feiert ersten Geburtstag

Am 9. Juni jährt sich der Errichtungstag des Pastoralraums Basel-Stadt zum ersten Mal. Der feierliche Anlass ist noch in bester Erinnerung, die Antoniuskirche war während des Gottesdienstes mit Bischof Felix Gmür hervorragend besetzt. Dieser erste Geburtstag des Pastoralraums Basel-Stadt wird am Samstag, 8. Juni, im Rahmen eines Gottesdienstes mit Rahmenprogramm in Pio X gefeiert, unser Bischof wird wiederum persönlich zugegen sein.

Wie aber fällt die Bilanz aus nach dem ersten Jahr des Pastoralraums Basel-Stadt? Die folgende Umfrage zeigt ein interessantes Bild.

Jugendarbeiterin Viola Stalder: «Wenn ein pastoraler Geist spürbar ist, dann in der Jugendarbeit. Die Jugendarbeiter/innen der Pfarreien sind offen, vernetzt und voller Ideen. Wir wissen, dass wir voneinander lernen und uns gegenseitig unterstützen können. Ausserdem macht die punktuelle Zusammenarbeit im Bereich Jugend mehr als Sinn und spart Ressourcen. Die Firmreise nach Rom ist das perfekte Beispiel für ein gelungenes Pastoral-Teamwork.»

Pastoralraumpfarrer Stefan Kemmler: «Mit dem Pastoralraum Basel-Stadt ist uns ein grosser Wurf gelungen: Pfarreien, (Sprach-)Gemeinschaften und Dienste leben miteinander den Glauben. Vielfältig profiliert und zugleich miteinander. Dann bricht eine richtige Welle über den neuen Pastoralraum herein: vakante Pfarreien, Auseinan-

dersetzungen und das Einleben in die neuen Strukturen. Nun tauchen wir hinter der Welle wieder auf und die Herausforderung wird sein, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen, damit wir in unseren Gemeinschaften aus dem Glauben an den auferstandenen Herrn leben und Christus vor der Welt und in der Stadt, in der wir leben, bezeugen können.»

Kirchenratspräsident Christian Griss: «Im Kirchenrat «spüre» ich die Pfarreien viel mehr als früher, da mit der Pastoralraumleitung letztlich ein Vertreter aller Pfarreien dabei ist. Dies vereinfacht auch die Führung und Organisation der Kirche und fördert das Gefühl für eine «gemeinsame» Kirche in unserem Kanton.»

Béatrice Bowald, Stabsstelle Pastoralraum: «Das frohe und farbige Fest zur Errichtung des Pastoralraums hat dessen Vielfalt spürbar gemacht und einen motivierten Schwung ausgelöst, der die Sitzungen der verschiedenen Gremien und die Projektarbeit geprägt hat. Im Zug der Krise in Riehen sind die inhaltlichen Differenzen unter uns Seelsorgenden an die Oberfläche gekommen. Auch hier gilt es, die Vielfalt wertzuschätzen und in diesem Geist konstruktiv zum Wohl des gesamten Pastoralraums zusammenzuarbeiten. Besonders erfreulich ist für mich das Projekt eines gemeinsamen Begrüssungsschreibens der RKK und der Pastoral an die Neuzuziehenden.»

Text/Umfraage: Meinrad Stöcklin